

UNIVERSITÄT GRAZ



Datenschutzerklärung „Kommunikationsplattform Zoom“ **Registrierte NutzerInnen**

Der Universität Graz ist der Schutz personenbezogener Daten ein besonderes Anliegen und wir behandeln alle verarbeiteten personenbezogenen Daten vertraulich und unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen.

Diese Datenschutzerklärung soll Sie als registrierte(r) Nutzer:in der Kommunikationsplattform „Zoom“ gem Art 12, 13 DSGVO über Zweck, Rechtsgrundlage(n) und über Ihre Rechte iZm der Verarbeitung personenbezogener Daten informieren.

Zweck(e) der Datenverarbeitung:

„Zoom“ ist eine cloud-basierte Kommunikationsplattform. Der Dienst dient der Durchführung von Video- und Audiokonferenzen, der Abhaltung von Lehrveranstaltungen und Veranstaltungen generell (zB Tagungen, Vorträge, Konferenzen), der allgemeinen Kommunikation sowie der Zusammenarbeit in und der Durchführung von Forschungsprojekten und unterstützt somit die Erfüllung universitärer Ziele, Grundsätze und der der Universität übertragenen Aufgaben gem §§ 1 – 3 UG.

Betroffene Personengruppe:

Registrierte Nutzer:innen sind Bedienstete der Universität Graz, die sich selbst aktiv für die Nutzung von „Zoom“ anmelden/authentifizieren.

Datenarten:

Die Anmeldung und Authentifizierung bei „Zoom“ erfolgt über das universitäre Authentifizierungstool, hierbei werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet:

- Vorname
- Nachname
- Universitäre Mailadresse
- Eindeutige Benutzer:innen-Kennung

Nähere Informationen zu den Datenverarbeitungen iZm dem universitären Authentifizierungstool, siehe in der diesbezüglichen Datenschutzerklärung unter:
https://login.uni-graz.at/auth/resources/qk6bs/login/uniLOGINv5/content/Datenschutzerklaerung_uniLOGIN.pdf

Im Rahmen der Nutzung der Kommunikationsplattform werden durch den Auftragsverarbeiter Zoom Video Communications, Inc. weitere personenbezogene Daten verarbeitet, siehe dazu jeweils aktuell <https://zoom.us/de-de/privacy.html>. Sowie auch nachfolgend die auf den Informationen von Zoom basierenden, teilweise angepassten (zB in Hinblick auf SSO-Login) und übersetzten Tabelle:

Kategorie der personenbezogenen Daten	Datenarten
	<p><u>Daten im Zusammenhang mit dem Zoom-Konto des/der EndbenutzerIn</u>, dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • eindeutige Zoom-Benutzer-ID, • Anmeldung bei sozialen Medien (optional), • Profilbild (optional) und • Anzeigename <p><u>Inhalt der Kommunikation in Sitzungen und Webinaren</u>, dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Video, Audio, Whiteboard, Untertitel und Präsentationen • Fragen und Antworten während der Sitzung, Umfragen und Erhebungen, Informationen zu Erhebungen • Untertitelung (Live-Transkription) <p><u>Chat-Nachrichten</u>:</p> <p>1:1-Nachrichten in Besprechungen und Gruppenchats, die nicht in einen permanenten Chat-Kanal übertragen werden</p> <p><u>Vom Kunden initiierte Cloud-Aufzeichnungen</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Videoaufzeichnung von Video, Audio, Whiteboard, Beschriftungen und Präsentationen • Audioaufzeichnung • Textdatei aller Gruppenchats im Meeting • Audiotranskription als Textdatei • Fragen und Antworten während der Sitzung, Umfragen und Erhebungen, Informationen zu Umfragen • Transkripte für geschlossene Untertitel <p><u>Daten zum Kundeninhalt</u></p> <p><u>Informationen zu Meeting- und Webinarteilnehmer:innen</u>, dazu gehören:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Name und Kontaktdata des registrierten Teilnehmers; und alle Daten, die der Kunde in Verbindung mit der Registrierung anfordert, E-Mail-Adressen • Status des Teilnehmers (als Gastgeber, als Teilnehmer an einem Chat oder als Anwesende) • Raumnamen (falls verwendet) • Benutzer-Kategorisierungen • Tracking-Felder wie Abteilung oder Gruppe • geplante Zeit für eine Besprechung • Themennamen <p><u>Gespeicherte Chat-Informationen</u>. Dies sind Daten im Ruhezustand (im Speicher) und umfassen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Chat-Nachrichten • über den Chat ausgetauschte Dateien • über den Chat ausgetauschte Bilder • über den Chat ausgetauschte Videos • Titel des Chat-Kanals • Whiteboard-Anmerkungen <p><u>Adressbuch-Informationen</u>, dazu gehören Kontaktinformationen die durch kundengesteuerte Integrationen zur Verfügung gestellt werden (zB Outlook)</p> <p><u>Kalender-Informationen</u>, dazu gehören Besprechungspläne, die durch vom Kunden kontrollierte Integrationen (z B Outlook, Google Kalender)</p>

<p>Diagnose-Daten</p>	<p><u>Meeting-Metadaten:</u> Metriken über die Nutzung des Dienstes, einschließlich wann und wie die Besprechungen durchgeführt wurden). Diese Kategorie umfasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ereignisprotokolle (einschließlich: durchgeführte Aktion, Ereignistyp und -untertyp, Inapp Ereignisort, Zeitstempel, Client UUID, Benutzer-ID und Besprechungs-ID) • Informationen über Besprechungssitzungen, einschließlich Häufigkeit, durchschnittliche und tatsächliche Dauer, Quantität, Qualität, Netzwerkaktivität und Netzwerkkonnektivität • Anzahl der Besprechungen • Anzahl der Sitzungen mit und ohne Bildschirmfreigabe • Anzahl der Teilnehmer • Informationen zum Sitzungsleiter • Name des Gastgebers • URL der Besprechungsstätte • Beginn/Ende der Sitzung Uhrzeit • Teilnahme-Methode <p><u>Telemetriedaten:</u> Von lokal installierter Software gesammelte Daten (Anwendungen und Browserinformationen über den Einsatz von Zoom Services und damit verbundene Systemumgebung/technische Informationen. Dies beinhaltet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • PC-Name • Mikrofon • Lautsprecher • Kamera • Domäne • Festplatten-ID • Netzwerktyp • Typ und Version des Betriebssystems • Client-Version • MAC-Adresse • Ereignisprotokolle (einschließlich durchgeföhrter Aktion, Ereignistyp und -untertyp, Inapp Ereignisort, Zeitstempel, Client UUID, Benutzer-ID und Besprechungs-ID) • Dienstprotokolle (Informationen über Systemereignisse und -zustände) <p><u>Andere vom Dienst generierte Daten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Spam-Erkennung • Push-Benachrichtigungen • Zoom dauerhafte eindeutige Kennungen wie UUID oder Benutzerkennungen, die mit anderen Datenelementen kombiniert werden, darunter: <ul style="list-style-type: none"> ◦ IP-Adresse ◦ Rechenzentrum ◦ PC-Name ◦ Kamera ◦ Domäne ◦ Festplatten-ID ◦ Netzwerktyp ◦ Typ und Version des Betriebssystems ◦ Client-Version ◦ IP-Adressen entlang des Netzwerkpades <p><u>Support-Daten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kontaktname des Support-Anfragenden, Zeit, Thema, Problembeschreibung, Beschreibung, Feedback nach der Sitzung (Daumen hoch/runter) • Vom Benutzer bereitgestellte Anhänge, einschließlich Aufnahmen, Abschriften oder Screenshots, Feedback nach der Sitzung (offener Text mit Daumen runter)
------------------------------	--

Rechtsgrundlage(n) für die Verarbeitung:

Die Kommunikationsplattform „Zoom One“ wird in verschiedenen Bereichen eingesetzt, je nach Einsatzgebiet unterscheiden sich die Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung:

1) Lehrveranstaltung:

Die (interaktive) Nutzung des Tools für die Abhaltung von Lehrveranstaltungen dient dem Zweck, den öffentlichen Ausbildungsauftrag der Universität bestmöglich zu erfüllen, durch:

- Ermöglichung der Distanz- und Hybridlehre

Die Rechtsgrundlage liegt in der Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gem Art 6 Abs 1 lit c DSGVO bzw in der Wahrnehmung einer der Uni übertragenen Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt gem Art 6 Abs 1 lit e DSGVO:

Erfüllung der universitären Ziele, Aufgaben und leitenden Grundsätze gem UG, insbes § 1 und § 3 Z 2: „Ausbildungsauftrag“.

2) Allgemeine Veranstaltung:

Die Nutzung für die Abhaltung von allgemeinen Veranstaltungen (zB Tagungen, Vorträge, Konferenzen) sowie deren Aufzeichnung und Zurverfügungstellung dient einerseits dem Zweck, dass die Durchführung der Veranstaltung als solche überhaupt möglich ist (zB reine Online-Tagung) bzw der Ermöglichung einer ortsunabhängigen Teilnahme.

Rechtsgrundlage hierfür ist einerseits die Vertragserfüllung gem Art 6 Abs 1 lit b DSGVO bzw die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gem Art 6 Abs 1 lit c DSGVO bzw die Wahrnehmung einer der Uni übertragenen Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt gem Art 6 Abs 1 lit e DSGVO: Erfüllung der universitären Ziele, Aufgaben und leitenden Grundsätze gem UG, insbes

§ 2 Z 11: „Berücksichtigung der Erfordernisse von behinderten Menschen“

§ 3 Z 5: „Weiterbildung“,

§ 3 Z 11 „Information der Öffentlichkeit über die Erfüllung der Aufgaben der Universitäten“.

3) Allgemeine Kommunikation:

Die Nutzung der Kommunikationsplattform zur allgemeinen Kommunikation (zB Onlinebesprechungen) beruht auf dem berechtigten Interesse der Universität an der effizienten Kommunikation mit, zwischen und für die Mitarbeiter:innen (einschließlich Außenkommunikation) aufgrund des berechtigten Interesses der Uni Graz an einer effizienten Betriebskommunikation, insbesondere für die effizientere Zusammenarbeit in Remote- und Hybrid-Teams im Rahmen von Home-Office (gem Art 6 Abs 1 lit f DSGVO).

4) Forschungsbezogene Kommunikation und kollaborative Forschungsarbeit:

Sofern es die jeweiligen Vorgaben der Fördergeber:innen erlauben (diese können zB zur ausschließlichen Verarbeitung personenbezogener Daten innerhalb der EU bzw des EWR verpflichten), erfolgt die Nutzung der Kommunikationsplattform auch für Zwecke der forschungsbezogenen Kommunikation mit Proband:innen oder der kollaborativen Forschungsarbeit innerhalb von Forschungsprojekten. Rechtsgrundlage ist hierbei die

Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen und der Uni übertragen wurden (Art 6 Abs 1 lit e DSGVO iVm § 3 UG, insbes Z 1 Entwicklung der Wissenschaften [Forschung], Z 6 [Koordinierung der wissenschaftlichen Forschung innerhalb der Universität] und Z 7 [Unterstützung der nationalen und internationalen Zusammenarbeit im Bereich der wissenschaftlichen Forschung].

Übermittlung:

Ihre Daten werden unter Heranziehung des Auftragsverarbeiters Zoom Video Communications, Inc. verarbeitet.

Zoom Video Communications, Inc. ist weltweit tätig, was bedeutet, dass gewisse personenbezogene Daten in Länder, außerhalb des Landes oder der Region (EU/EWR), in der sie ursprünglich erhoben wurden, übertragen und dort verarbeitet werden können, insbesondere erfolgt teilweise eine Übermittlung gewisser Daten in die USA, wo sich der Sitz von Zoom Video Communications, Inc befindet.

Aktuell (Stand: 22.03.2024) besteht ein Beschluss der Europäischen Kommission, in dem das Datenschutzniveau für zertifizierte Unternehmen in den USA für angemessen erklärt wird („Angemessenheitsbeschluss“). Zoom Video Communications, Inc. ist aktuell ein solch zertifiziertes Unternehmen, siehe: <https://www.dataprivacyframework.gov/list>.

Somit erfolgen etwaige Datenübermittlung an Zoom Video Communications, Inc. in den USA auf Grundlage von Art 45 Abs 1 DSGVO iVm EU-US Data Privacy Framework.

Darüber hinaus nutzen Sie als registrierte(r) NutzerIn Zoom freiwillig.

Die Übermittlung der Inhaltsdaten iZm der jeweiligen Video- bzw Audiokonferenz bzw den hochgeladenen/freigegebenen Datei(en), Whiteboards erfolgt weiters an jene Person(en), die die einladende bzw sendende Person dazu auswählt.

Speicherdauer:

Zoom speichert die persönlichen Kundendaten nur so lange, so lange es für die legitimen Zwecken erforderlich ist.

Die Festlegung der Aufbewahrungsfristen erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Der Zeitraum, in dem eine laufende Geschäftsbeziehung unterhalten wird und die Zoom Produkte und Dienstleistungen zur Verfügung gestellt werden (zB solange ein Konto oder die Produkte in Anspruch nehmen);
- Ob Kontoinhaber Informationen ändern oder ihre Benutzer Informationen über ihre Konten löschen;
- Die gesetzliche Verpflichtung, die Daten aufzubewahren (zB verlangen bestimmte Gesetze, dass Aufzeichnungen über Transaktionen für einen bestimmten Zeitraum aufzubewahren, bevor diese gelöscht werden) oder
- Ob die Aufbewahrung im Hinblick auf die rechtliche Position ratsam ist (zB im Hinblick auf die Durchsetzung von Verträgen, die Beilegung von Streitigkeiten und geltende Verjährungsfristen, Gerichtsverfahren oder behördliche Untersuchungen).

Dezentral obliegt die Löschung wie auch die vorherige Rechtfertigung der etwaigen (Chat-/Video-)Aufzeichnungen der jeweils aufzeichnenden Person. Die Löschung hat jedoch grundsätzlich nach Erreichung des Zwecks (zB Einpflegen und Zurverfügungstellung der Aufzeichnung auf einer Lernplattform zur eigenständigen Wiederholung) bzw Ablauf der

jeweiligen Aufbewahrungsfrist (zB im Zusammenhang mit dem Rechtsschutz bei Prüfungen, sofern zB Chatinhalt bei einer prüfungsimmanenten LV eine Mitarbeitsüberprüfung [= Beurteilungsunterlage] darstellt) zu erfolgen.

Ihre Rechte:

Im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verfügen Sie jederzeit über die folgenden Rechte, welche bei der Universität Graz als Verantwortlichen, Mailadresse: rektorsbuero@uni-graz.at geltend gemacht werden können:

- Recht auf Auskunft über die betreffenden personenbezogenen Daten (Art 15 DSGVO),
- Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO) oder Löschung (Art 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO),
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO),
- Recht auf Widerspruch (Art 21 DSGVO),
- Recht auf Widerruf der Einwilligung (Art 7 Abs 3 DSGVO), wodurch die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt wird,

Darüber hinaus besteht das

- Recht auf Beschwerde (Art 77 DSGVO),

welches bei einer Aufsichtsbehörde, in Österreich ist dies die österreichische Datenschutzbehörde, Barichgasse 40-42, 1030 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at, einzubringen wäre.

Unsere Kontaktdaten:

Unsere Kontaktdaten lauten: Universität Graz, 8010 Graz, Mail: rektorsbuero@uni-graz.at

Unsere Datenschutzbeauftragte erreichen Sie unter: dsba@uni-graz.at

Allgemeine datenschutzrechtliche Fragen, richten Sie bitte an: datenschutz@uni-graz.at